

Antrag des Abgeordneten Willy Wedler (FDP)

Keine Rücknahme der Rechtschreibreform!

Die Bürgerschaft (Landtag) stellt fest:

Die neue Rechtschreibung hat sich bewährt. Die Regelungen der Rechtschreibreform haben überwiegend zu einer Vereinfachung der Rechtschreibregeln geführt und damit ihre Zielvorgabe erreicht.

Die von Politikern und Medienunternehmen ausgesprochene Forderung nach einer Rückkehr zur alten Rechtschreibung würde zu chaotischen Zuständen führen und kann insbesondere den Schülerinnen und Schülern, die seit 1998 ausschließlich die neue Rechtschreibung lernen, nicht zugemutet werden.

Auch die immensen Kosten, die durch eine erneute Umstellung der Rechtschreibung auf die Schulbuchverlage, die Eltern und Schüler und letztlich auch auf den Staat zukommen würden, erscheinen in Zeiten klammer öffentlicher Haushalte unverantwortlich.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) spricht sich gegen die Forderungen nach einer Rücknahme der Rechtschreibreform aus und fordert den Senat auf, bei der Kultusministerkonferenz im Oktober demgemäß abzustimmen.

Willy Wedler (FDP)